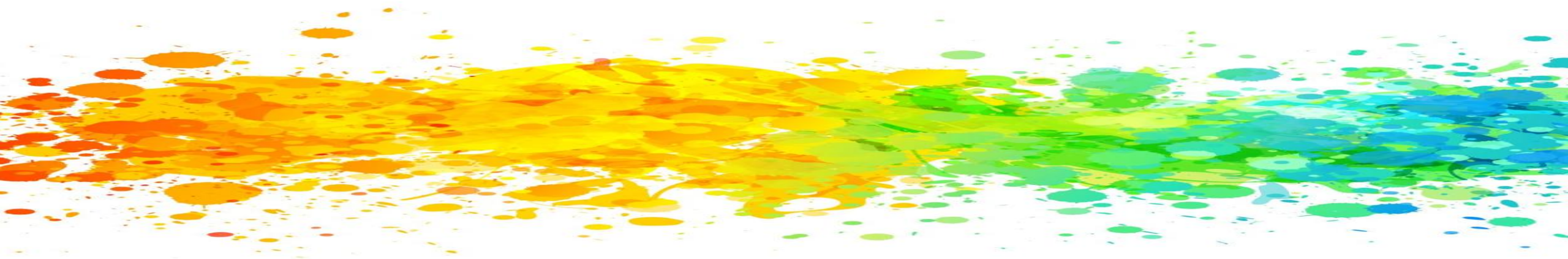


Co-Teaching



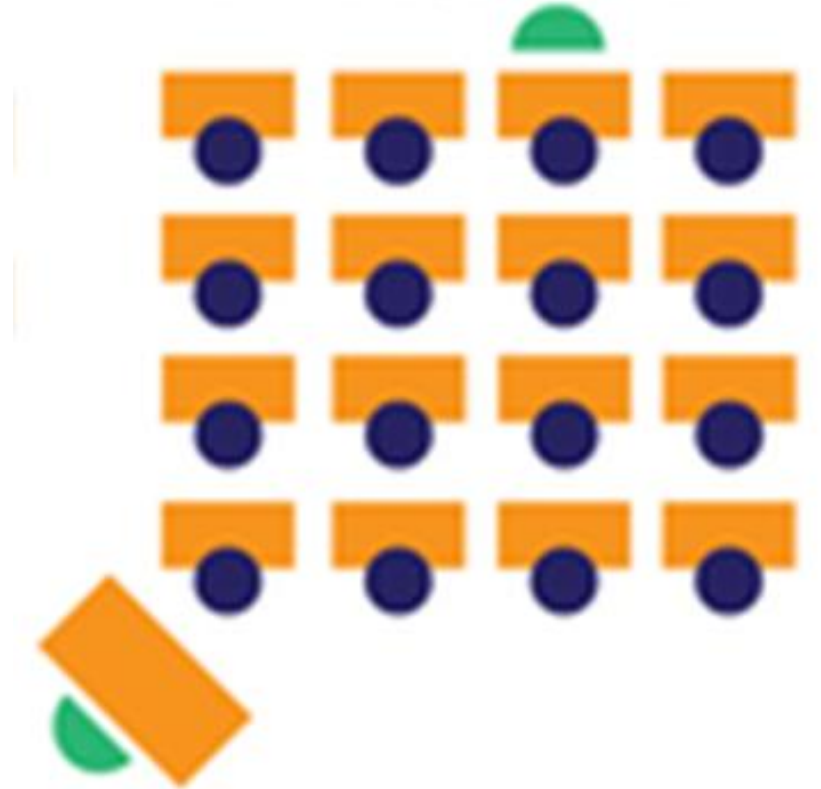
Co-Teaching – eine Definition



Alle Modelle des gemeinsamen Handelns von zwei (oder mehreren) Lehrkräften im Unterricht werden als **Co-Teaching** bezeichnet.

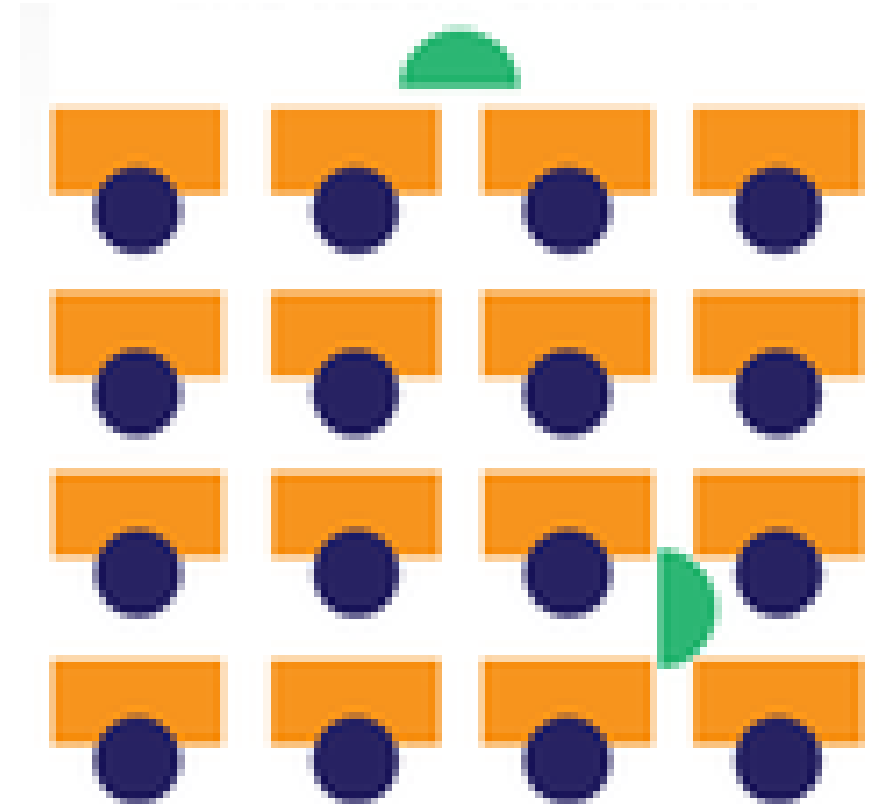
Lehrer und Beobachter one teach, one observe

Eine Lehrkraft unterrichtet, während die andere sich diagnostisch beobachtend im Hintergrund befindet.



Lehrer und Helfer one teach, one assist

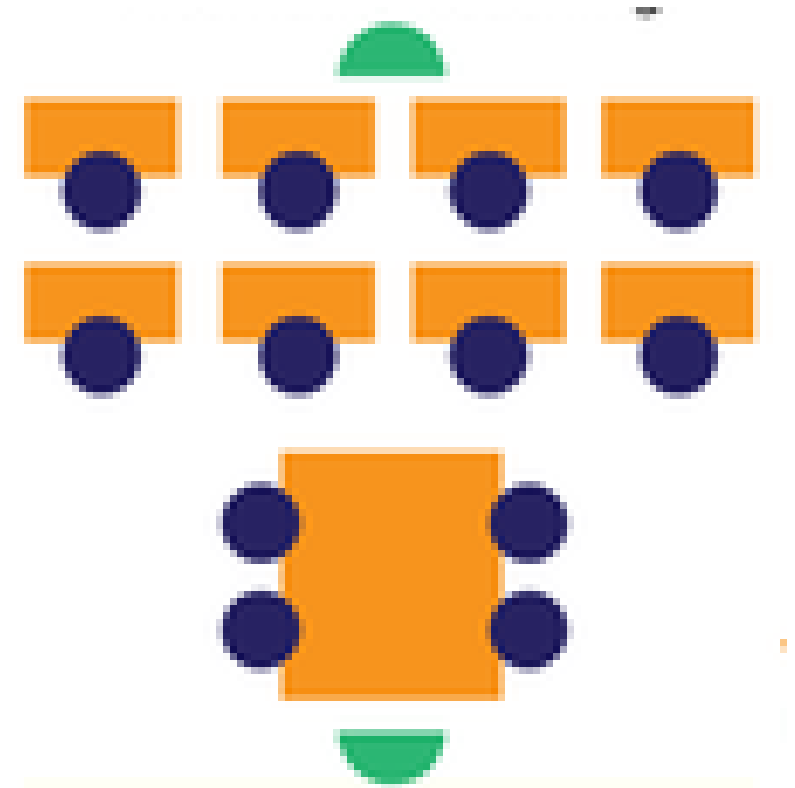
Eine Lehrkraft unterrichtet, während die andere sich einzelnen Schülerinnen und Schülern zuwendet.



Alternativer Unterricht

Alternative Teaching

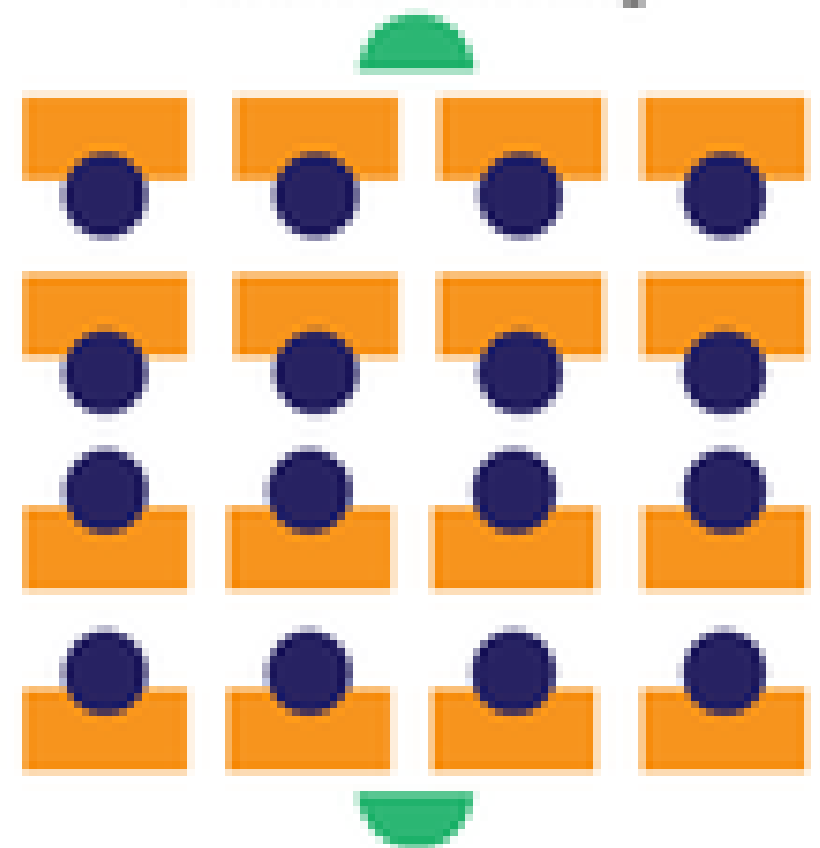
Eine Lerngruppe wird auf zwei Lehrkräfte aufgeteilt und bietet die Möglichkeit, zu zwei unterschiedlichen Themen oder Niveaustufen zu unterrichten.



Parallelunterricht

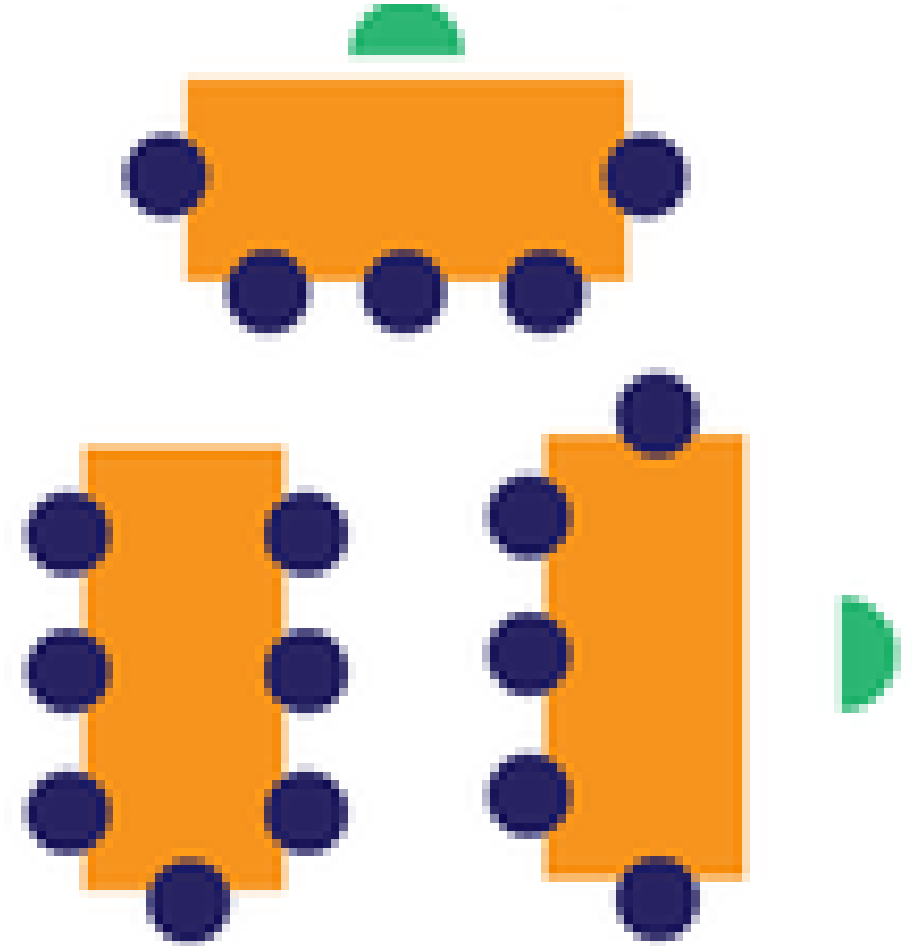
Parallel Teaching

Zwei Lehrkräfte unterrichten je einen Teil der Lerngruppe zu demselben Thema, jedoch auf unterschiedliche Art. Die Teilgruppen können gleich- oder unterschiedlich groß sein.



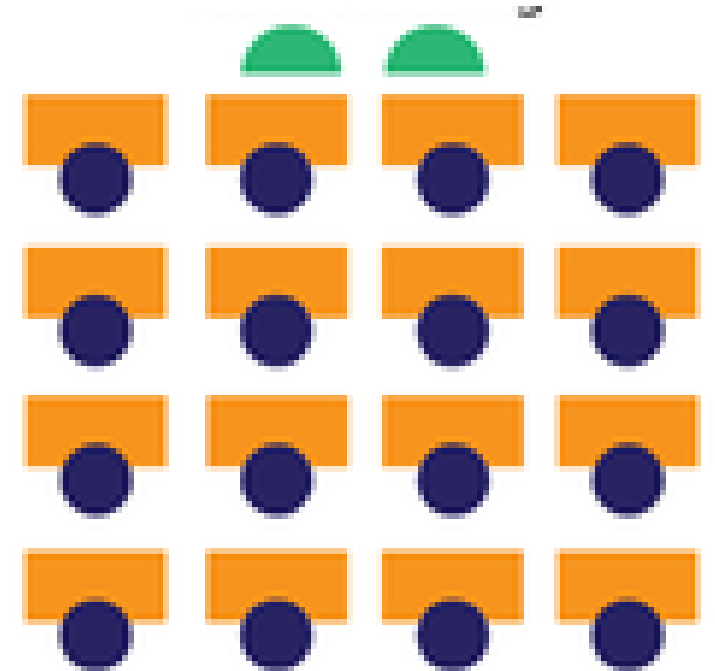
Stationsunterricht Station Teaching

Das Lernen wird im Stationsverfahren organisiert.
Dabei werden zwei Stationen von jeweils einer
Lehrkraft betreut.



Teamteaching Teaming

Zwei Lehrkräfte gestalten den Unterricht gemeinsam.
Dabei wechseln sich beide ab und ergänzen einander.



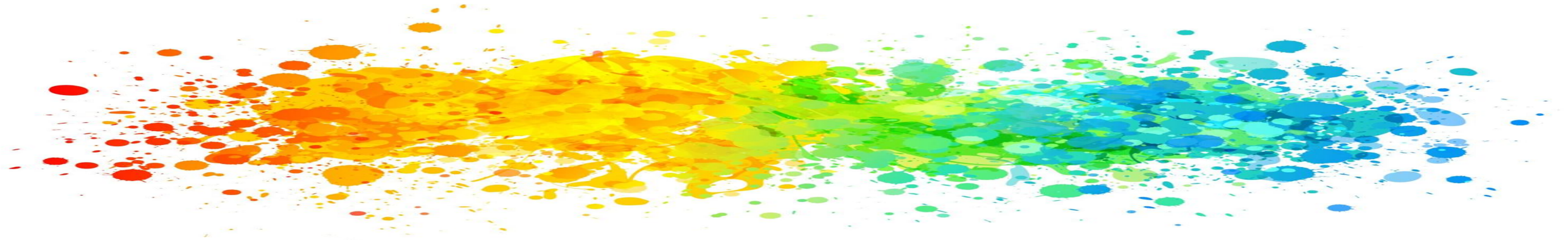
Co-Teaching in der Praxis



Prinzip „Ganz oder gar nicht“

Eine Unterrichtsstunde oder schulpraktische Tätigkeit wird entweder im Co-Teaching durchgeführt oder allein!

- Dann findet Co-Teaching in JEDER Phase des Unterrichts statt!
- Die Formen des Co-Teachings können in jeder Phase variieren.



Verschieden Varianten Co-Teaching im
Verlaufsplan sichtbar zu machen



Variante A



Phasen	Handlungsschritte	Didaktisch-Methodischer Kommentar	Sozial-/ Organisationsform	Medien / Material	Co-Teaching-Form
Einstieg	<ul style="list-style-type: none"> - Begrüßung - Vorstellen der Gäste - Stundenplanpfeil – Nennung des Faches - Klangstab anschlagen - SuS wiederholen die Klassenregeln - LAA hängt Lobkarte und Lobkartenheft an die Tafel 	<ul style="list-style-type: none"> - Ritualisierung - Transparenz - Ruheritual - Förderzieltransparenz / Erinnerung an Lobkartenheft <i>Ich höre zu.</i> <i>Ich bin leise.</i> <i>Ich melde mich.</i> <i>Ich bin freundlich.</i> 	Kinoreihe Plenum	Tafel, Klangstab, Stundenplanpfeil, Klassenregeln, Lobkarte, Lobkartenheft	Lehrerin (LAA) und Helfer (L) LAA führt den Unterricht, L sitzt zwischen David und Deniz und hilft ihnen, sich an die Regeln zu halten.
Hinführung	<ul style="list-style-type: none"> - LAA zeigt den SuS sechs Wendeplättchen - SuS benennen, wie viele Wendeplättchen sie sehen - LAA hängt Symbolkarte der 6 an die Tafel - SuS stellen Vermutungen an, was sie mit den Wendeplättchen machen können - Differenzierte Aufgabenstellungen: - Für Elias, Deniz und Laura: „Welche Möglichkeiten kannst du finden die 6 aufzuteilen? Finde mind. 2 verschiedene Möglichkeiten.“ - Patrizia und David: „Kannst du möglichst <u>verschiedene</u> Möglichkeiten finden, die Zahl 6 aufzuteilen?“ - LAA erinnert an die „Ich brauche Hilfe“-Karte 	<ul style="list-style-type: none"> - Aktivierung des Vorwissens - Fachzieltransparenz - Regelbewusstsein/ Ritualisierung 	Kinoreihe Plenum	Wendeplättchen, Becher, Symbolkarte	Lehrerin (LAA) und Helfer (L) LAA führt den Unterricht, L sitzt zwischen David und Deniz und hilft ihnen, sich an die Regeln zu halten.
Arbeitsphase	<ul style="list-style-type: none"> - SuS bearbeiten die Stationen: - 2x Fisch: Plättchen werfen - 2x Affe: Offene Schüttelbox - 2x Katze: Perlenschnüre - 1x Frosch: Duplosteintürme - Aufräummusik 	<ul style="list-style-type: none"> - Didaktische Reserve: 2x Station Pferd: Zerlegungsmöglichkeiten mithilfe von gelben und roten Plättchen sortieren - ritualisierter Phasenübergang / Signal: SuS beenden ihre Aufgabe, räumen den Arbeitsplatz auf und kommen mit ihrem Stuhl und Laufzettel in die Kinoreihe 	Stationenarbeit Einzelarbeit	Laufzettel, Hilfefkarten, Stationenschilder, Folienstifte, Filzstifte, Bleistifte, Wendeplättchen, Becher, Schüttelboxen, Perlenschnüre, Duplosteine, Klettplättchen	Teamenteaching LAA und L beobachten das Lernverhalten der SuS und unterstützen bei Bedarf individuell.
Reflexion/ Abschluss	<ul style="list-style-type: none"> - SuS nennen die gefundenen Möglichkeiten, die Zahl 6 aufzuteilen. - LAA visualisiert die Ergebnisse mit Magnetplättchen an der Tafel - LAA: Glaubst du, das sind alle möglichen Möglichkeiten die Zahl 6 aufzuteilen? - SuS reflektieren ihr Verhalten nacheinander - LAA gibt jedem/ jeder S individuelle Rückmeldung zum Verhalten - SuS kleben Lobkarte in das Lobkartenheft - Ausblick/ Verabschiedung 	<ul style="list-style-type: none"> - Reflexion Fachziel - Visualisierung des Fachziels - Ergebnissicherung, Wertschätzung der Arbeitsergebnisse der SuS - Transparenz – Ausblick für folgende Stunden - Transparenz - Verstärkung des Arbeits- und Sozialverhaltens sowie der Selbsteinschätzung 	Kinoreihe Plenum	Magnetplättchen, Lobkartenhefte, Lobkarten	Lehrerin (LAA) und Helferin (L) LAA führt den Unterricht, L sitzt zwischen David und Deniz und hilft hauptsächlich ihnen, sich an die Regeln zu halten und diese zu reflektieren.

Variante B



Phase/ Zeit	Unterrichtsgeschehen	Sozialform	Medien/Material
Einstieg	Reflexion der letzten Unterrichtsstunde im Rahmen des Hygiene-Projektes Regelwächter aussuchen Vorstellung des heutigen Themas	Plenum One teach. one assist.	Arbeitsmappen ActivPanel Hygieneprodukte Regelwächter
Hinführung	Gemeinsam Text zum Thema: „Richtig Zähne putzen„ und der KAI-Methode lesen, anschließend inhaltliche Fragen dazu beantworten	Plenum One teach. one assist.	Arbeitsmappen ActivPanel Arbeitsblätter
Arbeitsphase	Die SuS bekommen ein Arbeitsblatt mit QR-Codes und sollen sich 3 kurze Videos zum Thema Zähne putzen und KAI-Methode anschauen Anschließend frage ich die SuS gezielte inhaltliche Fragen um das erworbene Wissen abzufragen und putzen gemeinsam die Zähne um dieses in die Praxis umzusetzen	Einzelarbeit One teach. one assist. Plenum	I-Pads QR-Codes Zahnbürsten Zahnpasta Handtuch Becher mit Wasser Zahnseide
Abschluss/ Reflexion	Die SuS räumen ihre Arbeitsplätze auf und ihre Zahnbürsten wieder in ihre Taschen Feedbackrunde	Einzelarbeit One teach. one assist. Plenum	ActivPanel

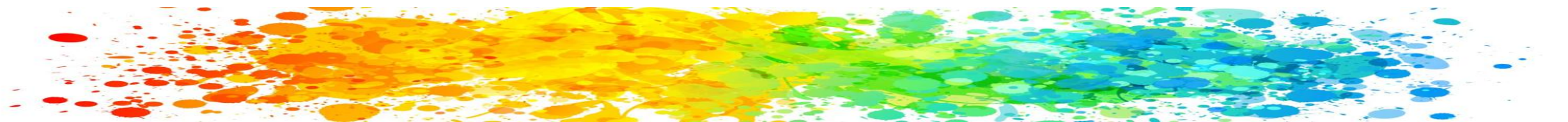
Begründungen von Co-Teaching

Wo gehört die Legitimation hin?

→ unter Pädagogische Konsequenzen

Hilfreiche Fragen:

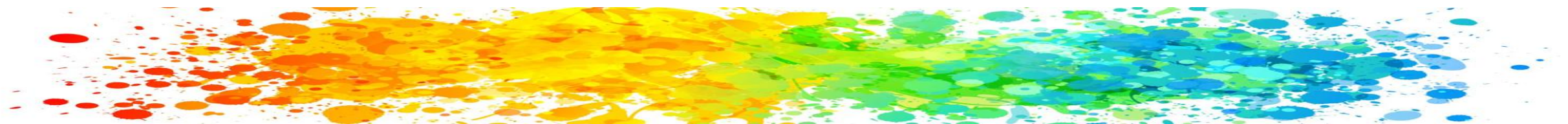
- ❖ Ist den Schülerinnen und Schülern bekannt, dass Sie Co-Teaching Formen anwenden?
- ❖ Welchen Nutzen hat die angewendete Form? Ist Co-Teaching in dieser Stunde sinnvoll?
- ❖ Gibt es einen besonderen Beobachtungsauftrag/Diagnostikauftrag?
- ❖ Für welche Gruppe/Schülerinnen und Schüler ist die andere Lehrkraft zuständig?
- ❖ ...



Eine Auswahl von Begründungen von Co-Teaching

Die Lerngruppe wird im **Co-Teaching** unterrichtet. In der Stunde werden zwei Co-Teaching-Formen nach Wember, F. (2013) und Friend, M. et al. (2010) angewendet: Lehrer und Helfer sowie Teamteaching (vgl. Flott-Tönjes, U. et al. 2017, 44). Das Arbeiten in Teams ist an der Schule etabliert und die Schülerinnen und Schüler sind damit vertraut.

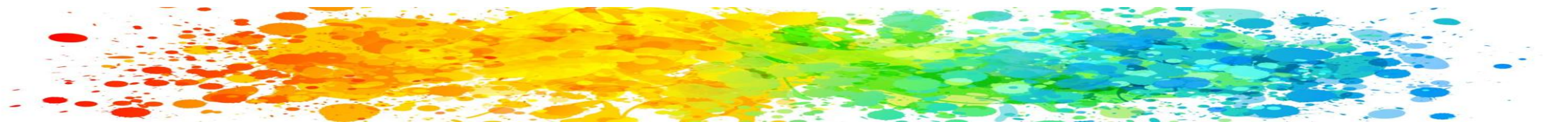
Während des gemeinsamen Einstiegs und der Hinführung zum Thema der Unterrichtsstunde kommt die Lehrer und Helfer Variante des Co-Teachings zum Einsatz. Die FliA unterrichtet die Schülerinnen und Schüler, während die andere Lehrkraft sich einzelnen Schülerinnen und Schülern zuwenden kann, die zum Beispiel unruhig werden, weinen oder im Rollstuhl bewegt werden müssen.



Eine Auswahl von Begründungen von Co-Teaching

Im **Einstieg** und in der **Hinführung** wird die Co-Teaching-Form „One teach, one observe“ genutzt. Die Lehrkraft beobachtet die Reaktionen der Schülerinnen und Schüler auf den Unterrichtsinhalt sowie deren Arbeitsmotivation und Unterrichtsbeteiligung, während die FliA den Unterricht leitet.

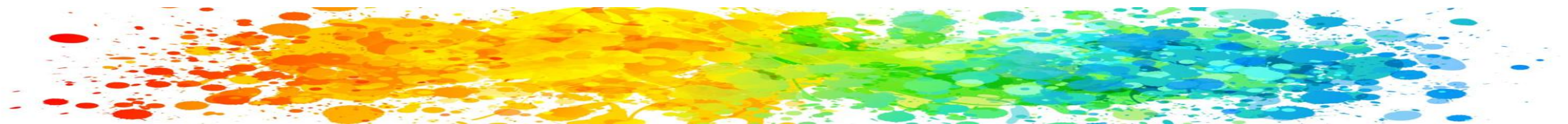
In der **Arbeitsphase** wird Gruppe 1 von der FliA unterrichtet und von einer Lehrkraft und der I-Hilfe bei der Mobilisation aus dem Rollstuhl, in die Hängematte und wieder zurück unterstützt. Die Lehrkraft hat zudem eine beobachtende Rolle, während die einzelnen SuS in der Hängematte schaukeln. Sie erfasst Aspekte wie Tonus, Mimik, Gestik und Lautieren, um Rückschlüsse darauf ziehen zu können, ob der Schüler/die Schülerin sich in der schaukelnden Situation wohl fühlt oder ggf. andere Maßnahmen überlegt werden müssen.



Eine Auswahl von Begründungen von Co-Teaching

Im **Einstieg** und in der **Hinführung** wird die Co-Teaching-Form „One teach, one observe“ genutzt. Die Lehrkraft beobachtet die Reaktionen der Schülerinnen und Schüler auf den Unterrichtsinhalt sowie deren Arbeitsmotivation und Unterrichtsbeteiligung, während die FliA den Unterricht leitet.

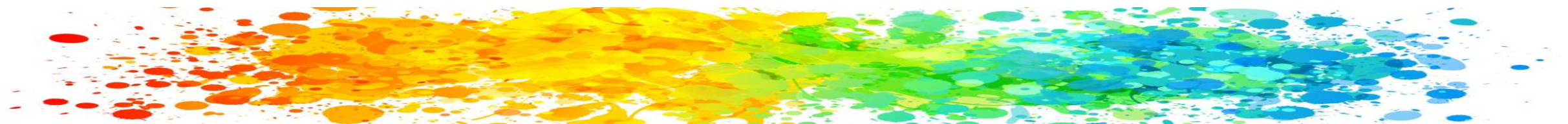
In der Arbeitsphase wird Gruppe 1 von der FliA unterrichtet und von einer Lehrkraft und der I-Hilfe bei der Mobilisation aus dem Rollstuhl, in die Hängematte und wieder zurück unterstützt. Die Lehrkraft hat zudem eine beobachtende Rolle, während die einzelnen SuS in der Hängematte schaukeln. Sie erfasst Aspekte wie Tonus, Mimik, Gestik und Lautieren, um Rückschlüsse darauf ziehen zu können, ob der Schüler/die Schülerin sich in der schaukelnden Situation wohl fühlt oder ggf. andere Maßnahmen überlegt werden müssen.



Eine Auswahl von Begründungen von Co-Teaching

Formen des Co-Teaching

Für die Unterrichtsstunde sind verschiedene Formen des Co-Teaching (Flott-Tönjes et. al., 2018: 44f.) geplant. Während des Einstiegs, soll Frau Mustermann die Lehrersprache beobachten (One teach, one observe). In der Arbeitsphase wird Frau Mustermann im Rahmen des One-Teach One-Assist Modells, die Schülerinnen und Schüler bei der Bearbeitung ihres Arbeitsauftrags unterstützen. In der Sicherungsphase wird sie ebenfalls in beobachtender Funktion tätig sein und Fredericks Verhalten hinsichtlich der Aufmerksamkeitsfokussierung und -aufrechterhaltung beobachten. Ben hat große Schwierigkeiten dem Unterrichtsgeschehen zu folgen, daran teilzunehmen und sich an die Klassenregeln zu halten. Sollte deutlich werden, dass er individuelle Unterstützung benötigt, wird Mustermann dies auf Anweisung übernehmen





- Qualitäts- und Unterstützungsagentur – Landesinstitut für Schule NRW (o.J):
Unterrichtsbezogene Aufgaben im Team bearbeiten. Abrufbar unter: [Unterrichtsbezogene Aufgaben im Team bearbeiten - Teamteaching \(nrw.de\)](https://www.lis.nrw.de/unterrichtsbezogene-aufgaben-im-team-bearbeiten-teamteaching) zuletzt abgerufen am 26.03.2023
- Flott Tönjes et. Al (2017): Fördern planen. Ein sonderpädagogisches Planungs- und Beratungskonzept für Förderschulen und Schulen des Gemeinsamen Lernens. Oberhausen: Athena Verlag
- Hinweis: Neue Auflage von Fördern planen für aktuelle Ausführungen nutzen

Literatur